



Sammlung Theaterzettel

Der Blaue Heinrich

Schwartz, Otto

1926-04-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NEUES THEATER IM ROSENGARTEN

VORSTELLUNG

Nr. 98

Sonntag, den 11. April 1926

Der blaue Heinrich

Schwank in 3 Akten von Otto Schwarz und Georg Lengbach

In Szene gesetzt von Karl Neumann-Hoditz

Personen:

Heinrich, Graf von Rabenan	Fritz Linn
Olympia, seine Tochter	Hedwig Kille
August Schulze, Papierfabrikant, ihr Gatte	Crust Langhein
Theodor Vollenbach, Fabrikbesitzer	Karl Neumann-Hoditz
Paula, seine Nichte	Karola Behrens
Franz Sperling	Raimund Janitschek
Lenz, Tippfräulein	Selene Leydenius
Anastastus, Kammerdiener beim Grafen Rabenan	Hans Joschu
Niete, Wirtschaftlerin bei Schulze	Julie Sanden

Ort der Handlung: Auf dem Stammschloß des
Grafen von Rabenan

Zeit: 1922

(Zwischen dem ersten und zweiten Akt liegt der
Zeitraum eines Jahres)

Spielwart: Emo Arndt

Nach dem ersten Akt größere Pause

Krank: Lydia Busch, Friedel Dann, Lilly Eisenlohr,
Peter Stanchina, Robert Vogel

Kasseneröffnung, 7½ Uhr Anfang 8 Uhr Ende nach 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur
bei Stückänderung statt. Um Störungen der
Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkom-
menden der Zutritt in den Zuschauerraum
erst nach Beendigung eines Spielabschnittes
gestattet werden.

Stadt-Anzeiger
mit der Beilage
„Dramaturgische Blätter“